

ter dem Namen Nixlucke bekannt wurde. Für Besucher des durch seine Naturschönheiten bekannten oberen Traisenthales dürfte dadurch ein neuer Excursionspunkt gewonnen sein.

Neue Funde von Höhlenfliegen. Die von Herrn Kraus im heurigen Sommer in der Hallerloch-Höhle (im Russberge zwischen Goisern und Russbach) gesammelten Höhlenfliegen wurden durch Herrn Professor Brauer bestimmt, und der Sammlung des k. k. zoologischen Hof-Cabinetes einverleibt. Ausser den in unserem Jahrbuche für 1880 (IX. Clubjahr) erwähnten Species: *Blepharoptera spectabilis* Löw, und *Sciara bicolor* Meig kommen von dieser Localität als neu hinzu: *Blepharoptera caesia* Meig, *Blepharoptera serrata* L., *Blepharoptera modesta* Meig, *Trichocera maculipennis* Meig, *Eccoptomera emarginata* Löw, und *Tephrochlamys rufirentis* Meig, ferner aus der Höhle im Aussernstein (Rosenkranzgasse) bei Ischl: *Culex ornatus* Meig, jedoch mit Fragezeichen, weil das einzige dort gefangene Exemplar durch den Transport in Spiritus sehr gelitten hatte.



Bücherschau.

Annuaire du Club Alpin Français, 8^e année 1881. Sehr verspätet ist das Jahrbuch erschienen, aber eine höchst gediegene, alle vorhergegangenen Publicationen weit übersteigende Leistung bietet der C. A. F. damit seinen Mitgliedern. Der 512 Seiten starke Band umfasst in der ersten Abtheilung (*courses et ascensions*) 16 meist mit grosser Verve geschriebene Beschreibungen von Touren und Besteigungen, selbstverständlich in erster Reihe das eigene Land betreffend, aber auch solche aus der Schweiz, aus Spanien, Island, Marokko und Ostindien. Unter den sechs Arbeiten der zweiten Abtheilung (*sciences et arts*) möchten wir besonders die Abhandlung des berühmten Chemikers und Geologen Daubrée: »Experimental-Studien über die Entstehung von Erdsplattungen«, hervorheben. Ferner enthält das Jahrbuch: Miscellen, Nekrologie, den Jahresbericht der Centrale und als Anhang das Mitglieder-Verzeichniss. Sehr reich ausgestattet ist das Jahrbuch in artistischer Beziehung. Es enthält 2 Karten und 26 Illustrationen. — Am 1. Juli 1882 zählte der C. A. F. 4172 Mitglieder mit 35 Sectionen. E. G.

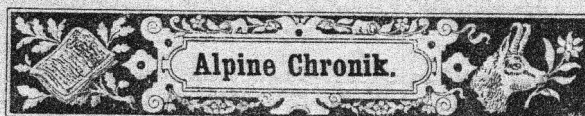
Annuaire de la Société des Touristes du Dauphiné. Nr. 7 1881 des letzterschiedenen »Annuaire« bringt eine Reihe von touristischen Aufsätzen und eine wissenschaftlichen Arbeit. Als anziehend geschrieben sollte unter den ersteren nicht unbeachtet bleiben derjenige über die Farbe der Berge. Der Autor desselben ist viel gereist, hat viel gesehen und weiss das, was er gesehen, ganz trefflich mitzutheilen; er ist von der Schönheit der Alpenwelt entzückt und vergleicht sie mit anderen farbenprächtigen Naturbildern, sie ihnen vorziehend. Für den Hochalpinisten werthvoll sind die Aufsätze: »Drei Touren in der Dauphiné« von Coolidge und »Drei neue Besteigungen in der Dauphiné« von Gardiner. Der Artikel: »Archäologische Ausflüge in die Cottischen und Grajischen Alpen« von Vallentin ist gediegen und auch allgemein verständlich gehalten. Ein beträchtlicher Theil des Jahrbuches wird endlich von den Mittheilungen über Internes des Touristen-Vereines in Anspruch genommen. C. Fr.

Jahrbuch des Ungarischen Karpathen-Vereines. IX. 1882. III. Heft. Die erste der in dem soeben erschienenen Hefte mitgetheilten Arbeiten handelt über: »Auerhuhn und Birkhuhn« von A. Podhradzky, übersetzt von J. Philipp. Dem folgt eine Schilderung Toroczko's und dessen Umgebung von G. Téglás, übersetzt von J. E. P. Den Schluss der Ab-

handlungen bildet ein »Im Borsoder Bökkgebirge« betitelter Aufsatz von Dr. A. Márki, übersetzt von N. U. Auch dieses Heft gibt Zeugniss von der unermüdlichen Thätigkeit des Vereines.

Wienerisches. Kleine Culturbilder aus dem Volksleben der alten Kaiserstadt von Fr. Schlögl (Wien und Teschen, 1883, K. Prochaska's Verlag, Preis fl. 3). Es ist dies eine so werthvolle Gabe des liebenswürdigen Autors, der bekanntlich wie nur wenig Andere berufen und berechtigt ist, das Wiener Leben und Treiben, »köstliche Narren, urwüchsige Charaktere und frappante Gestalten« zu schildern, eine Gabe an alle Wiener und alle Freunde Wiens, durchweht vom echten Humor und von bleibendem Werth, dass wir diesmal gerne unseren touristisch-alpinen Rahmen überschreiten, um das schöne Buch allen unseren Lesern gelegentlichst zu empfehlen. Uebrigens befindet sich ein Capitel darin, das uns sogar berechtigt, das Buch an dieser Stelle zu besprechen. Wir meinen das Capitel mit der Ueberschrift: »Auch eine Passion«, worin Pepi Kraftmeyer von seiner Schneeberg-Partie erzählt. Wem diese köstliche Satyre nicht ein Lächeln entlockt, der muss schon ein Hypochonder ärgster Sorte sein! E. G.

»**Schweizer Alpen-Zeitung.**« An Stelle der mit Ende d. J. eingehenden »Neuen Alpen-Post« soll durch Fr. Schultess in Zürich ein neues Blatt unter obigem Titel, mit vierzehntägigem Erscheinen herausgegeben werden. Als Redacteur wurde der allen Alpinisten wohlbekannte Pfarrer L. v. Vater in Oberstrass gewonnen.



Eisenbahn- und Verkehrsnachrichten.

Stellwagen Payerbach-Nasswald. Herr Franz Dangel, Gasthof-Besitzer »zum Oberhof« in Nasswald, zeigt uns an, dass er während der Wintersaison auf vorherige Bestellung täglich einen gedeckten Wagen für 4 Personen (Landauer) um den Preis von fl. 5.— und Mauth zum Bahnhofe in Payerbach zur Fahrt nach Nasswald stellt. (Tour und Retour fl. 8.— und Mauth); den Gesellschaftswagen (auch gedeckt) für mindestens 6 Personen um den Fahrpreis von fl. 1 pro Person. Ist ein Schlittweg, so steht ein Schlitten und bei grösserer Personen-Anzahl ein sog. Bauernschlitten zur Verfügung.

Vereins-Angelegenheiten.

Club Alpino Italiano. In Nr. 11 des Vereins-Organes des C. A. I., der vorzüglich redigirten Monatsschrift: »Rivista Alpina Italiana« finden wir die Mittheilung des Central-Ausschusses, dass der König von Italien zum Bau des Schutzhauses am Gran Paradiso den ansehnlichen Betrag von 1500 Lire spendete. — Der Società degli Alpinisti Tridentini wurde durch die Vereinsleitung für das Schutzhaus am Cevedale eine Subvention von 200 Lire übersendet.

Ungar. Karpathen-Verein. Die Gründung einer neuen Section: »Pressburg-Kl. Karpathen-Wagthale« (mit dem Sitze in Pressburg) steht, Dank der erfolgreichen Initiative des Herrn A. F. Heksch, in naher Aussicht, und constituirte sich bereits zur Vorberathung ein Comité, bestehend aus folgenden Herren: Karl Wiedermann als Präses, königl. Rath Paul v. Bacsák, P. v. Burián, J. Fülöpp, Dr. Georg Kováts, Professor Könyöky, Professor Rózsai, Dr. Béla Tauscher und Karl Wigand. Herr Heksch, auch unser eifriges Mitglied, war seit mehr denn einem halben Jahre bemüht, den Boden für diese Section zu bearbeiten. Möchte das Samenkorn,

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Monografien Entomologie Diptera](#)

Jahr/Year: 1883

Band/Volume: [0026](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Neue Funde von Höhlenfliegen. Oesterreichische Touristen-Zeitung
3\(1\) 1](#)